

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES STADTRATES

am 09.06.2016

im großen Sitzungssaal des Rathauses

1. Bürgermeister

Hacker, Klaus

Niederschriftführerin

Gebhard, Lisa

Stadtratsmitglieder

Buchner, Markus

Dannhäuser, Erich

Fichtner, Joachim

Gottschalk, Eva

Gottschalk, Wolfgang

Graf, Thiemo

Hamann, Lutz-Werner

Huber, Franz

Irl, Karlheinz

Knoch, Ullrike

Kraußer, Udo

Lächele, Roland

Neubauer, Claudia

Rathjen, Hans-Carl

Riedl, Walter

Rose, Karin

Schmidt, Helmut

Scholl, Heiko

Scholz, Mechthild

Schottenhammer, Eduard

Trinkl, Cornelia

Sachberater

Schopper, Gerhard

Unfried, Erwin

Abwesend:

Stadtratsmitglieder

Hellmann, Wolfgang

entschuldigt, Urlaub

Pauly, Peter

entschuldigt, privat verhindert

Pröbster, Karl-Heinz

entschuldigt, Urlaub

TAGESORDNUNG

1. Beratung und ggf. Beschlussfassung über einen von 6 Stadtratsmitgliedern gestellten fraktionsübergreifenden Antrag vom 21.04.2016, eingegangen bei der Stadt am 25.04.2016, zum Thema Schließung des Jugendzentrums
2. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Anträge der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2016, eingegangen bei der Stadt am 17.05.2016 zu den Themen Antrag auf Einladung eines Fachreferenten und Fragenkatalog an den Stadtrat
3. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz (Art. 103 Abs. 1 u. 2 GO); Feststellung und Entlastung (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO)
4. Sachstandsbericht Wasserschaden Freibad und nachträgliche Genehmigung der Eilentscheidungen von 3. Bürgermeister Graf
5. Verschiedenes
 - 5.1. Pächterwechsel in den Ratsstuben
 - 5.2. Gründung eines Kindergartens in der Begegnungsstätte des türk.-islam. Vereins
 - 5.3. Röthenbach-Pralinen

Um 19:30 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung und dankt den Mitgliedern für deren Erscheinen.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und bis auf die Stadträte Hellmann, Pauly und Pröbster auch anwesend sind.

Erster Bürgermeister Hacker stellt sodann die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Stadträtin Scholz einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

Beschluss (16 : 5)* abgelehnt

Der Antrag auf Änderung der Tagesordnung wird abgelehnt.

*Stadtrat Fichtner war noch nicht im Sitzungssaal anwesend

1 Beratung und ggf. Beschlussfassung über einen von 6 Stadtratsmitgliedern gestellten fraktionsübergreifenden Antrag vom 21.04.2016, eingegangen bei der Stadt am 25.04.2016, zum Thema Schließung des Jugendzentrums

Stellvertretend für die insgesamt sechs Antragsteller verliert Stadtrat Scholl den Text des fraktionsübergreifenden Antrag vom 21.04.2016 zum Thema Schließung des Jugendzentrums und begründet diesen. Er betont, dass der Antrag eine Neuordnung der Jugendarbeit anregen soll.

Stadträtin Gottschalk als Jugendbeauftragte der Stadt argumentiert gegen die Schließung des Jugendzentrums.

Es erfolgt eine rege und ausführliche Diskussion.

Beschluss: (14 : 8)

Dem Antrag der von sechs Stadtratsmitgliedern gestellten fraktionsübergreifenden Antrag vom 21.04.2016, eingegangen bei der Stadt am 25.04.2016, zum Thema Schließung des Jugendzentrums wird mehrheitlich zugestimmt.

2 Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Anträge der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2016, eingegangen bei der Stadt am 17.05.2016 zu den Themen Antrag auf Einladung eines Fachreferenten und Fragenkatalog an den Stadtrat

Die Begründung der Anträge der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2016 zu den Themen Antrag auf Einladung eines Fachreferenten und Fragenkatalog an den Stadtrat ergibt sich aus der voran gegangenen Beschlussfassung zu TOP 1.

Beschluss: (22 : 0)

Der Stadtrat genehmigt die Anträge der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen vom 12.05.2016, eingegangen bei der Stadt am 17.05.2016 zu den Themen Antrag auf Einladung eines Fachreferenten und Fragenkatalog an den Stadtrat. Mithilfe von Fachreferenten soll ein neues Konzept für offene Jugendarbeit ausgearbeitet und dem Gremium vorgestellt werden.

3 Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz (Art. 103 Abs. 1 u. 2 GO); Feststellung und Entlastung (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO)

Den Damen und Herren liegt die Niederschrift des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2014 sowie die Stellungnahme der Verwaltung als Beratungsunterlage zur Beschlussfassung vor.

Stadträtin Knoch bittet die Verwaltung, in der nächsten Sitzung des Stadtrates Textziffer 2 in einem separaten Tagesordnungspunkt ausführlich zu begründen.

Stadtrat Rathjen bittet die Verwaltung, die Berechnungen zu Textziffer 1 in der nächsten Stadtratssitzung vorzulegen.

Beschluss: (22 : 0)

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2014 der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz (Art. 103 Abs. 1 und 2 GO). Die beiden Textziffern 1 und 2 werden in der nächsten Sitzung des Stadtrates nochmals behandelt.

Der Stadtrat stellt die Jahresrechnung 2014 der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz fest und beschließt über deren Entlastung (Art. 102 Abs. 3 Satz 1 GO).

4 Sachstandsbericht Wasserschaden Freibad und nachträgliche Genehmigung der Eilentscheidungen von 3. Bürgermeister Graf

Erster Bürgermeister Hacker gibt einen Sachstandsbericht zu dem Wasserschaden im Freibad am 22.05.2016, der den Damen und Herren des Stadtrates auch ausführlich als Beratungsunterlage vorliegt. Der Schaden wird auf rund 20.000 € geschätzt.

Beschluss: (22 : 0)

Der Stadtrat genehmigt nachträglich die Eilentscheidungen von 3. Bürgermeister Graf.

5 **Verschiedenes**

5.1 **Pächterwechsel in den Ratsstuben**

Stadträtin Trinkl fragt nach, ob im Restaurant „Ratsstuben“ ein Pächterwechsel bevorsteht.

Dem Vorsitzenden und der Verwaltung ist dahingehend nichts bekannt.

5.2 **Gründung eines Kindergartens in der Begegnungsstätte des türk.-islam. Vereins**

Stadträtin Knoch fragt nach, ob bekannt ist, dass der türk.-islam. Verein einen eigenen Kindergarten in der Begegnungsstätte plant. Erster Bürgermeister Hacker verneint dies.

5.3 **Röthenbach-Pralinen**

Auf Nachfrage von Stadträtin Trinkl teilt der Vorsitzende mit, dass die „Röthenbach“-Pralinen, die ein Einzelhandel in der Rückersdorfer Straße verkauft, bereits von der Stadt als Geschenk verwendet werden.

Um 20:30 Uhr beendet Erster Bürgermeister Hacker die öffentliche Sitzung.

Abschließend wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums bei allen Abstimmungen gegeben war.

Klaus Hacker
Vorsitzender

Lisa Gebhard
Niederschriftführerin